

Wir - die **MITARBEITER** des Innpark Seniorenzentrums - leben durch Akzeptanz und Toleranz eine gegenseitig wertschätzende Zusammenarbeit. Die Unantastbarkeit der Würde unserer **BEWOHNER**, die Wahrung ihrer Persönlichkeit und Freiheit, die Gewährung von Geborgenheit und die Gewissheit, im Alter gut umsorgt und versorgt zu sein, sind für uns - neben der möglichst selbstbestimmten Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben der Gesellschaft - selbstverständliche Grundelemente unseres täglichen Handelns.

BEWOHNERN und **ANGEHÖRIGEN** stehen wir mit Beratung und Hilfestellung in jeglichen Lebenssituationen zur Seite. Es ist unser Anliegen, alle **BEWOHNER** unabhängig von Geschlecht, Religion und Nationalität gleich zu behandeln. Die Milieugestaltung erfolgt persönlich, freundlich und wohnlich. Unsere **BEWOHNER** stehen mit Körper, Geist und Seele im Mittelpunkt unserer Arbeit. Anerkennung, Respekt, Vertrauen sowie die Wahrung der Privatsphäre und die Einhaltung der Diskretion stellen für uns richtungsweisende Werte dar.

Unser pflegerisches Handeln ist bedürfnisorientiert, das bedeutet, der Pflegeprozess wird gemeinsam mit dem **BEWOHNER**, den **ANGEHÖRIGEN/BETREUERN** und den **HAUSINTERNEN BEREICHEN** geplant und durchgeführt. Dabei orientieren wir uns an der Biografie, den aktuellen Lebensumständen, den Ressourcen und den kulturellen Hintergründen unserer **BEWOHNER**. Es ist uns ein Anliegen, die Selbstbestimmtheit der **BEWOHNER** ihren Fähigkeiten entsprechend aufrecht zu erhalten. Unterstützend hierfür bieten wir tagesstrukturierende und therapeutische Aktivitäten unterschiedlicher Art an.

EXTERNE LEISTUNGSERBRINGER, wie **KRANKENHÄUSER**, **ÄRZTE**, unsere **HAUSAPOTHEKE** und **THERAPEUTEN** verschiedener Ausrichtungen unterstützen und ergänzen unsere Arbeit. Interne und externe Fort -und Weiterbildungen gewährleisten eine pflegfachliche Kompetenz unserer **MITARBEITER**.

Unser pflegerisches Handeln orientiert sich an aktuell pflegewissenschaftlichen Erkenntnissen unter Berücksichtigung der gültigen Expertenstandards. Dokumentation und Informationsweitergabe sichern Kontinuität in der pflegerischen Versorgung. In der palliativen Versorgungssituation möchten wir unter Einbeziehung der **ANGEHÖRIGEN** eine würdevolle Begleitung unserer **BEWOHNER** bis zum Lebensende sicherstellen.